

# hronik 2001-2009

2 0 0 1



einzig Posthoff tritt nach 26jähriger Amtszeit als 1.LV-Vorsitzender aus gesundheitlichen Gründen zurück. Bis zu seiner Amtsübernahme im Jahre 1975 gehörten dem Landesverband 50 Kreisverbände mit 13.261 Mitgliedern an; heute sind es 4.000 weniger. Manche Erinnerungen werden wach: an die drei Bundestagungen in Hemer, Münster und Attendorn; an die großen Landesschauen in Hamm und Dortmund mit 8.200 Tieren und nicht zu vergessen die bisher größte im ZDK durchgeführte Bundesrammlerschau in Dortmund mit 10.638 Tieren, die 1991 stattfand. Er wurde zum LV-Ehrenvorsitzenden mit Sitz und Stimme ernannt. Heinz Posthoff legte auch sein Amt als Vorsitzender der Preisrichtergruppe Dortmund eben aus gesundheitlichen Gründen nieder. Heinz Posthoff war auch Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande. Am 13. August 2001 verstarb Heinz Posthoff. Sein Vermächtnis zu pflegen sind wir aufgerufen. Auf der JHV wurde zu seinem Nachfolger Walter Pfeifer, der bisherige 2. LV-Vorsitzende gewählt. Zum 2.LV-Vorsitzenden wurde Werner Schlüter gewählt.



Die LV-Schau fand im Januar in Hamm statt und wurde mit 4.448 Tieren und 129 Nummern Erzeugnissen beschickt. Die 5. Landesjugendjungtierschau fand im September in Velen statt. Die Preisrichtervereinigung feierte 90 Jahre und demonstrierte auf einer Preisrichterjubiläumsschau, beschickt mit 345 Tieren und einigen Nummern Erzeugnissen, dass die Preisrichter in erster Linie auch Vorbilder in der Zucht sein sollten. Auf dem Festabend wurde der Ehrenvorsitzende der westfälischen Preisrichtervereinigung, Heinz Westermann, mit der DPV-Verdienstmedaille ausgezeichnet. Die Landesherdbuch- und Angoraleistungsschau wurde in diesem Jahr vom KZV W 957 Freienohl ausgerichtet. Das 30. Norddeutsche Vergleichsscheren fand im LV Westfalen, in der Lehr- und Versuchsanstalt Haus Düsse statt. Es wurden 97 Angorakaninchen von Züchtern aus 10 Landesverbänden bewertet, geschoren und auf ihre Wollleistung geprüft. Der LV Westfalen erzielte hierbei den erfreulichen 2. Platz unter den teilnehmenden Landesverbänden. Auf besonderen Wunsch der Kreisverbandsvorsitzenden erfolgte am 6. Juli erstmals ein gemeinsames

Treffen mit dem LV-Vorsitzenden in Dortmund. Das Hochwasser in den LV Sachsen und Sachsen-Anhalt führte zu einer Spendenflut. Aus dem LV Westfalen wurden dem ZDK 8.772,--€ überwiesen und konnten somit mit unserer Unterstützung dazu beitragen, die Not der dortigen Kaninchenzüchter zu lindern.

## 2 0 0 2



Die 60. LV-Schau fand als „Heinrich-Posthoff-Gedächtnisschau“ wieder in Hamm statt und war mit 4.611 Kaninchen und 178 Nummern Erzeugnisse gut beschickt. Zwei Vereine feierten ihr 100jähriges Jubiläum, der KZV W 128 Dortmund-Brackel und der KZV W 28 Bergkamen. Diese Vereine gehören zu den Pionieren der Kaninchenzucht. Die LV-Schau fand im Dezember in den Zentralhallen in Hamm statt und brachte mit 4.824 Kaninchen, 18 Nummern Bastelarbeiten und 202 Erzeugnisnummern ein hervorragendes Meldeergebnis. Die Landesherdbuch- und Angoraleistungsschau in Waltringen, bei der über 500 Tiere gemeldet waren, wurde vom KZV W 252 Erndtebrück ausgerichtet. Über Pfingsten wurde in Rimbeck, KV Höxter mit 122 Jugendlichen und Betreuern ein Zeltlager durchgeführt. Eine neue Kaninchenkrankheit macht von sich reden: Enterocolitis.

## 2 0 0 3



Nachdem Werner Schlüter aus familiären Gründen sein Amt als 2.LV-Vorsitzender niedergelegt hatte, wurde auf der JHV 2003 Rainer Schwarzelmüller in dieses Amt gewählt. Er hat ein PC-Programm für die Mitgliedererfassung erstellt, mit dem wir alle sehr zufrieden sein können. Dass die Umstellung auch Schwierigkeiten aufweist, war abzusehen. Auf lange Sicht gesehen, ist es aber für die Vereine eine große Erleichterung. In diesem Jahr feierten gleich drei Vereine und ein Kreisverband ihr 100jähriges Bestehen: der KZV W 404 Unna e.V.; der KZV W 396 Soest, der KZV W 504 Detmold (KV Lippe) und der Kreisverband Bochum. Die Landesclubschau fand im Januar in Velen statt und die 46. Landesherdbuch- und Angoraleistungsschau wurde in Waltringen durchgeführt. Die 6. Landesjugendjungtierschau in Herten Scherlebeck war für unsere Jungzüchter ein Erlebnis.

2 0 0 4



Der Mitgliederstand zum 1.1.2004 beträgt 8.791 Mitglieder und bedeutet einen Rückgang von 208 Mitgliedern. Sehr starke Verluste mussten die KV Gelsenkirchen, Borken und der Märkische Kreis verkraften. Dem steht aber gegenüber, dass ein 100jähriges Jubiläum die Vereine W 226 Halver, W 409 Ennepetal-Voerde und der W 515 Schmallenberg feiern konnten und dass die Bewertungsstatistik mit 1.333 einen leichten Aufwärtstrend verzeichnete. Erwähnenswert ist auch, dass Heinz Westermann, Hagen und Fritz Graf, Hamm für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Preisrichtervereinigung eine besondere Ehrung erfuhren. Auf der JHV des Landesverbandes wurde das Ehrenamt des Referenten für Öffentlichkeitsarbeit als Vorstandstätigkeit im erweiterten Vorstand auf allen Ebenen anerkannt. Auf LV-Ebene wurde Ursula Schnecke in dieses Amt gewählt. Bestätigt wurde auch der neu gewählte LV-Obmann für Jugend Robert Scholl. Seit Juni 2004 präsentiert sich der LV Westfalen auch im Internet mit einer eigenen Homepage. Das Design stammt von Thomas Neumann, KV Unna, die Gestaltung und Berichterstattungen von Ursula Schnecke.



Start der Homepage des Landesverbandes am 11.06.2004



Die LV-Schau wurde am 17./18. Januar 2004 wurde auch in diesem Jahr vorzüglich in Hamm von Mitgliedern des KV Hamm durchgeführt. Die Landesclubschau fand im Dezember in der Schützenhalle in Büren, Ortsteil

Steinhausen, unter der guten Leitung des Scheckenclub W 369 Eickelborn statt. Auch die Landesherdbuch- und Angoraleistungsschau mit 404 Kaninchen in Hille-Holzhausen, der die Kreisschau des KV Minden-Lübbecke angeschlossen war, ist hervorzuheben. An dem 6. ZDK-Bundesjugendzeltlager in Grömitz an der Ostsee beteiligte sich unser Landesverband mit 100 Teilnehmern. Um alle Vorbereitungen und den Aufenthalt vor Ort kümmerte sich Manfred Götte, bis im vergangenen Jahr LV-Obmann für Jugendarbeit - in bekannter vorzüglicher Art und Weise. Auf der ZDK-Tagung in Schöneck erhielt Gero Schultz die Auszeichnung „Ehrenmeister im ZDK“.



ZDK Ehrenmeister Gero Schulz mit Ehefrau

2 0 0 5



In diesem Jahr feiert einer der ältesten Vereine unseres Landesverbandes, der KZV W 330 Minden-Dankersen, sein 125jähriges Bestehen. Im Januar dieses Jahres fand die LV-Schau in Feudingen, im

Siegerland statt. Der KZV W 241 Oberes Lahntal e.V. hatte den Zuschlag für die Ausrichtung auf der Landesverbandstagung 2002 erhalten. Der Standort Feudingen wurde von einigen Delegierten mit Skepsis aufgenommen. Es zeigte sich aber, dass die Wahl Feudingen eine sehr gute war. Die Zuchtfreunde des W 241 stellten in kürzester Zeit und in Eigenleistung ein Zelt von ca. 2.800 m<sup>2</sup> auf. Trotz vieler Bedenken - aber der Wettergott hatte ein Einsehen! - wurde diese Schau ein voller Erfolg. Die Versorgung der Aussteller und Besucher erfolgte in der angrenzenden Volkshalle, in der dann auch am Samstag zum ersten Mal in Westfalen ein Züchterabend angeboten wurde, der allen Anwesenden in sehr guter Erinnerung bleiben wird.



Die Organisatoren der 63 Landesverbandsschau in Feudingen von links Walter Hartrampf, Wolfgang Hanke, Werner Manske, Erich Saßmannshausen, Bernd Müller und Thomas Schlabach



Auf der JHV des Landesverbandes stellte Hans-Günther Zeuch seine Ehrenämter des LV-Schriftführers und Obmann für Schulung und Ausstellungswesen zur Verfügung. Aus gesundheitlichen Gründen kandidierte er nicht wieder. Zum LV-Schriftführer wurde Thomas Neumann, KV Unna, und zum Obmann für Schulung und Ausstellungswesen Herbert Schwarzmüller, KV Hagen, gewählt. Neuer Obmann der westfälischen Preisrichtervereinigung ist Uwe Feuerer, nachdem Walter Hornung wegen seiner vielen Arbeit in der Standardkommission des ZDK nicht wieder kandidierte. Im Juni feierte der LV-

Vorsitzende Walter Pfeifer seinen 70. Geburtstag. Im August fand eine gemeinsame Schulung der KV-Zuchtwarte und Referenten für Öffentlichkeitsarbeit in Dortmund statt. Die 7. Landesjugendjungtierschau fand in Dreierswalde, KV Steinfurt statt, die Landesherdbuch- und Angoraleistungsschau in Kirchhundem.

## 2 0 0 6



Im November fand eine Angoraleistungsschau in Birkelbach (KV Siegen - Wittgenstein) statt. Im Dezember die Landesclubschau in der Vestlandhalle Recklinghausen (KV Recklinghausen). Ein neuer Verein gründete sich im Landesverband. Der W 44 Bestwig (KV Hochsauerland) hatte bereits zur Gründung 13 Aktive Mitglieder. Es gab einen Wechsel der Landesverbands Drucksachenverteilerstelle, dies übernimmt nun die Firma Kleintierzuchtbedarf Schmidt. Gero Schultz wird im Amt des LV-Kassierers wieder gewählt, Walter Hornung wird als Mitglied für die Standardkommission gewählt. Neue Obfrau für Herdbuch ist Erika Schulze-Köckelsum. Auf der JHV ließ Ulrich Hinrichsmeyer, Referent für Öffentlichkeitsarbeit des ZDRK, über die Namensänderung des ZDK in ZDRK abstimmen.

## 2 0 0 7



Dieses Jahr fanden Neuwahlen des 1.Landesverbandsvorsitzenden statt. Der langjährige 1.Vorsitzende Walter Pfeifer (KV Olpe) kandidierte wieder für dieses Ehrenamt. Ebenso kandidierte der 2. Landesverbandsvorsitzende, Rainer Schwarzmüller (KV Hagen), für dieses Amt. Auf der JHV des Landesverbandes Westfälischer Rassekaninchenzüchter wurde mit einer Stimmmehrheit von 30 Stimmen Rainer Schwarzmüller (KV Hagen) zum neuen 1.Landesverbandsvorsitzenden gewählt. Dies zog die Wahl eines 2. Landesverbandsvorsitzenden nach sich. Zur Wahl standen Ursula Schnecke (KV Lippe), Johannes Henneke (KV Paderborn) und Heinz Rottmann (KV Steinfurt). Die Mitglieder des Landesverbandes wählten mit einigen Turbulenzen im Wahlverfahren hier Johannes Henneke zum 2. Landesverbandsvorsitzenden. Die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Ursula Schnecke (KV Lippe) tritt auf der Herbsttagung von Ihrem Amt zurück. Dieses übernimmt kommissarisch, bis zur

nächsten JHV, der LV Schriftführer Thomas Neumann (KV-Unna). Der Internetauftritt des Landesverbandes wird um ein Landesverbandsforum erweitert. Dies stellt den Informationsfluss an die LV- Mitglieder sicher. In diesem Jahr konnten gleich 10 Vereine des Landesverbandes Ihr 100 jähriges Bestehen feiern. Trotz eines Rückgangs von 364 Züchterinnen/Züchtern hat der Landesverband 7910 registrierte Mitglieder.

## 2 0 0 8



Die Vorbereitungen zur 100. Jahrfeier des Landesverbandes laufen auf Hochtouren. Die Zuchtfreunde Günter Wellenkötter (KV Ennepe Ruhr), Herbert Thran (KV Recklinghausen) und Hans Engelhardt (KV Märkischer Kreis) wurden zu Ehrenmitgliedern des Landesverbandes ernannt. Johannes Henneke wurde in seinem Amt als 2. Landesverbandsvorsitzender bestätigt. Auf der Jahreshauptversammlung der westfälischen Clubvereinigung am 30.03.2008 wurde Peter Lührs zum neuen Obmann für Clubs im Landesverband gewählt. Er löste Günter Böttiger der 11 Jahren den Clubvorsitz hatte ab. Michael Kuhnt (KV Gütersloh) wird zum neuen Referenten für Öffentlichkeitsarbeit im Landesverband Westfälischer Rassekaninchenzüchter gewählt. Die Landesschau in Hamm erreicht eine Meldezahl von 3985 Kaninchen und 102 Nummern Erzeugnisse, auf der Landesclubschau in Südlohn-Oeding sind nach langen Jahren wieder über 1000 Tiere ausgestellt.

## 2 0 0 9



Auf der Jahreshauptversammlung am 5. April in Hamm wurden 51 Zuchtfreunde mit der goldenen und 40 Zuchtfreunde mit der großen Goldenen Nadel ausgezeichnet. Reinhold Ellenberg ( KV Lippe ) und Bernhard Holtkamp ( KV Steinfurt ) wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Der Schriftführer Thomas Neumann und der Obmann für Ausstellungswesen und Schulung Herbert Schwarzelmüller wurden für 4 Jahre wiedergewählt. Ebenfalls für 4 Jahre wurde der Vorsitzende der Landesverbandsschiedsstelle Gerd Koppmeier wiedergewählt. Der Gesamtmitgliederbestand betrug am 31.12.2009 insgesamt 7.505 Mitglieder. Gegenüber dem Vorjahr haben wir 274 Mitglieder verloren. Es haben sich außerdem elf Ortsvereine, drei Clubs sowie fünf Handarbeits- und

Kreativgruppen abgemeldet. Es wurde im Kreisverband Dortmund ein neuer Rassekaninchenzuchtverein mit dem Geschäftszeichen W 1 gegründet. Dieser Rassekaninchenzuchtverein ist ein Zusammenschluss von fünf abgemeldeten Ortsvereinen.



Im Jahr 2009 feierte der Landesverband 100 jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurde am 9. Mai 2009 in Menden - Böspede ein großer Festabend veranstaltet. Als Ehrengäste konnten wir zahlreiche Personen aus der Politik, von der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, unserer Fachzeitschrift "Kaninchen", von den Rassegeflügelzüchtern Westfalen-Lippe sowie vom ZDRK und aus den angrenzenden Landesverbänden begrüßen. Für den Festabend hatten die Mitglieder vom Märkischen Kreis ein hervorragendes Büffet aufgebaut. Abgerundet wurde der Festabend mit Show- und Tanzmusikdarbietungen durch die Stimmungsband "Die Emsperlen". Die ZDRK-Tagung war am 16. bis 21. Juni 2009 in Templin, Landesverband Berlin-Mark Brandenburg. Mit dem "Goldenen Ehrenabzeichen für die Jugendarbeit" wurden Friedhelm Kockmann ( KV Steinfurt ), Thomas Rohde ( KV Ennepe- Ruhr) und Norbert Volkert ( KV Steinfurt ) ausgezeichnet.



Die Herbsttagung fand am 6. September 2009 in Hamm statt. Es gab Klarstellungen zu ZDRK-Zuchttierbestandserfassungen und Neuzüchtungen. Die neue Ehrenordnung wurde einstimmig verabschiedet. Zukünftig können Landesverbandsmitglieder auch zum "Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht" ernannt werden. Neu ist auch die gerechtere Verteilung der Ehrenmitglieder und Meister auf die Kreisverbände durch Kontingentpläne.



Die 9. Landesjugendjungtierschau wurde am 12. und 13. September 2009 in Herten durchgeführt. Es wurden 262 Rassekaninchen ausgestellt. Am 21. und 22. November 2009 wurde in Freudenberg die 52. Landesherdbuch- und Angoraleistungsschau mit 248 leistungsgeprüften Rassekaninchen durchgeführt. Den Abschluss des Jubiläumsjahres bildete die Landesverbandsjubiläumsschau in



den Hammer Zentralhallen. Am 16. und 17. Januar 2010 wurden seit Jahren wieder über 4.500 Rassekaninchen (gegenüber dem Vorjahr 500 mehr) und leider nur 63 Erzeugnisnummern ausgestellt. Mit der Ausrichtung dieser Jubiläumsausstellung wurde eine Arbeitsgemeinschaft beauftragt. Unter der Ausstellungsleitung von Herbert und Rainer Schwarzmüller haben zahlreiche Helferinnen und Helfer aus dem ganzen Landesverbandsgebiet dazu beigetragen, dass diese Jubiläumsausstellung ein voller Erfolg wurde.

## 2 0 1 0



Auf der Jahreshauptversammlung am 11. April in Hamm wurden 40 Zuchtfreunde mit der goldenen und 21 Zuchtfreunde mit der großen Goldenen Nadel ausgezeichnet. Vier Zuchtfreunde wurden zum Ehrenmitglied und sieben zum "Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht" ernannt. Der Kassierer Gero Schultz wurde für 2 Jahre wieder gewählt. Zur neuen Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit wurde Frau Anke Löhr gewählt. Des Weiteren wurde auch der stellv. Vorsitzende der Landesverbandsschiedsstelle Norbert Röttger in seinem Amt bestätigt. Als Mitglied für die LV-Standardkommission steht weiterhin der Zuchtfreund Walter Hornung zur Verfügung. Der Gesamtmitgliederbestand betrug am 31.12.2010 insgesamt 7.102 Mitglieder. Gegenüber dem Vorjahr haben wir 403 Mitglieder verloren. Es haben sich außerdem zum Ende des Geschäftsjahres sechs Rassekaninchenzuchtvereine und drei Handarbeits- und Kreativgruppen abgemeldet. Am 23. März 2010 wurde ein neuer Rassekaninchenzuchtverein im Kreisverband Gütersloh mit dem Geschäftszeichen W 119 gegründet. Dieser Rassekaninchenzuchtverein ist eine Abteilung von einem Kleintierzuchtverein.



Die ZDRK-Tagung war am 15. bis 20. Juni 2010 in Monschau, Landesverband Rheinland. An den Tagungen, Versammlungen und Schulungen nahmen von unserem Landesverband die Mitglieder vom Vorstand teil. Mit dem "Goldenen Ehrenabzeichen für die Jugendarbeit" wurden Josef Büdding (KV Borken) und Peter Treske (KV Olpe) ausgezeichnet. Die Herbsttagung fand am 5. September 2010 in Hamm statt. Hier wurde ausführlich über die ZDRK- und DPV-Tagung sowie den beiden Landesverbandsschulungen berichtet. Die neugewählte Landesverbandsleiterin der Handarbeits- und Kreativgruppen

Gabriela Halbe wurde einstimmig bestätigt. Ebenfalls einstimmig wurde die Obfrau für Herdbuch Erika Schulze Köckelsum in ihrem Amt bestätigt.



Im Pfingstwochenende im Mai wurde ein Landesjugendzeltlager durchgeführt. Es fanden weiterhin Schulungen für die Kreisverbandsreferenten für Öffentlichkeitsarbeit, die Kreisverbandsdatenbeauftragten für die Eingabe der Zuchttierbestandserfassungen sowie die Kreisverbandsschulungsleiter bzw. Kreisverbandszuchtwarte statt. Durchgeführt wurden des Weiteren eine Allgemeine Landesverbandserzeugnisschau, eine Landesherdbuch- und Angoraleistungsschau, eine Landesclubschau sowie eine Landesverbandsschau. Auf der Landesschau wurden insgesamt 4.055 Kaninchen und 67 Erzeugnisnummern ausgestellt.

An der Erstellung der Landesverbandschronik waren oder sind beteiligt.

	Friedrich Blanck	Damaliger Landesverba
	Ursula Schnecke	Referentin für Öffentl
	Michael Kuhnt	Referent für Öffentli
	Anke Löhr	Referentin für Öffent
	Thomas Neumann	LV - Schriftf

Unser Dank gilt allen die zu dieser Chronik beigetragen haben, sei es durch Text oder die Bereitstellung von Bildmaterial.